

## Energiewende selber machen! Unsere Ziele:



Eine umweltfreundliche, sozial gerechte, wirtschaftliche und nachhaltige Energiewende



Transparenz und Demokratisierung im Energiesektor



Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger an der Wertschöpfung der Energieversorgung



Zusammenarbeit von Bürgerinnen und Bürgern, kommunalen Energieversorgern und kommunalen Behörden



Die Klimaschutzziele für unsere Stadt und unsere Region erreichen



BürgerEnergieGenossenschaft  
Ruhr-West eG



BürgerEnergieGenossenschaft  
Ruhr-West eG

### Kontakt:

BürgerEnergieGenossenschaft Ruhr-West eG  
Geschäftsstelle:  
Mühlenstraße 51 | 45473 Mülheim an der Ruhr  
E-Mail: [info@begrw.de](mailto:info@begrw.de)

[www.begrw.de](http://www.begrw.de)

### Ihre Ansprechpartner:

Dr. Thomas Tschiesche  
Vorstandsvorsitzender | Geschäftsentwicklung,  
Windenergieanlagen  
[thomas.tschiesche@begrw.de](mailto:thomas.tschiesche@begrw.de)

Armin Röpell  
Vorstandsmitglied | Projektentwicklung, Marketing  
[armin.roepell@begrw.de](mailto:armin.roepell@begrw.de)

Dr. Annette Littmann  
Vorstandsmitglied | Finanzen, Recht  
[annette.littmann@begrw.de](mailto:annette.littmann@begrw.de)



Titelfoto: only kim / Shutterstock.com

Stand der BEG-RW beim Energietag Ruhr 2022. Foto: Alex Kunkel

## Wir planen - bauen - betreiben Solaranlagen

für Gewerbebetriebe und  
Eigenheime



Eine gute Investition -  
für unser Klima

## Wir planen – bauen – betreiben Solaranlagen

Die **BürgerEnergieGenossenschaft Ruhr-West eG (BEG-RW)** wurde 2016 gegründet, um die Energiewende zu unterstützen. Wir wollen Klimaschutz und lokale Wertschöpfung vor Ort.

Wir planen und bauen **Photovoltaik-Anlagen (PVA)** auf Dächern in Mülheim und der Region Ruhr-West. Gewerbebetriebe und Hauseigentümer können eine Anlage mieten oder kaufen. Bei Mehrfamilienhäusern können auch Mieter\*innen über das sogenannte Mieterstrommodell vom Ökostrom vor Ort profitieren.

Sie erzeugen Ihren Strom selbst, den überschüssigen PV-Strom speisen Sie ins Netz ein und bekommen dafür eine Einspeisevergütung.

Den zusätzlichen Strom können Sie z. B. über unseren Partner, die Bürgerwerke e.G., beziehen – 100 % Ökostrom aus Sonne, Wind und Wasserkraft.

Im Anlagenbau arbeiten wir mit erfahrenen örtlichen Handwerksunternehmen zusammen – Essers Bedachungen und Elektro Lehnig. Beispiele installierter Anlagen finden Sie auf unserer Internetseite:

[www.begrw.de](http://www.begrw.de)

Bei Fragen zur Errichtung und Nutzung von Photovoltaikanlagen sprechen Sie uns an. Unsere Projektmanager beraten Sie gerne, auch zu Fördermöglichkeiten. Ein Tool zur ersten Prüfung und einen Fragebogen finden Sie auf unserer Homepage.

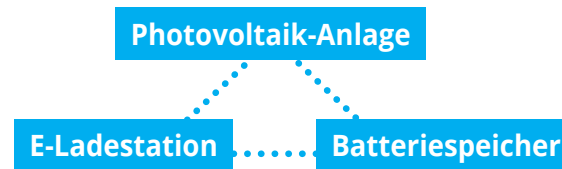
Wenden Sie sich bitte per E-Mail an:  
[solaranlage@begrw.de](mailto:solaranlage@begrw.de)

## Optimale Energieeffizienz für Gewerbebetriebe

Ihre Vorteile:

- Sie produzieren selbst Strom, nutzen einen Teil davon selbst und vermeiden die hohen Strombezugskosten, sparen also Geld.
- Für den nicht selbst verbrauchten Strom erhalten Sie die gesetzliche Einspeise-Vergütung.
- Sie arbeiten für Klimaschutz und Energiewende mit lokaler Wertschöpfung.
- Sie bekommen Planung, Bau, Finanzierung und Abwicklung aus einer Hand – von der **BEG-RW**.

Die Effizienz kann noch ausgebaut werden, wenn mehrere Nutzungen kombiniert werden:



Sie können die Anlage mieten oder kaufen.



Foto: BEG-RW

## Die Energiewende für Eigenheim und Mietshaus

Sie haben ein Eigenheim oder Mietshaus oder Sie wollen als Eigentümergemeinschaft etwas für das Klima tun?

Dann können Sie Ihren Strom selbst erzeugen. Die **BEG-RW** bietet die Planung, Finanzierung und den Bau von Solaranlagen auf Wohnhäusern an.

Über das seit 2017 geförderte Mieterstrommodell können auch Mieter\*innen vom Ökostrom profitieren, der direkt vom Dach in die Steckdose kommt. Die Stromkosten liegen hier immer unter den Kosten des Grundversorgers.

Als Einstieg und Mini-Sonnenkraftwerk sind auch unsere Stecker-Solarmodule (Balkon-Module) interessant.

*«Bislang haben wir ökologische Produkte hergestellt. Nun wollen wir diese auch ökologisch produzieren. Der Strom aus der Photovoltaikanlage unterstützt uns dabei.»*



Foto: Hanno Koehncke

Uwe Siepmann, Geschäftsführer von Holzbau Siepmann (links die Anlage im Bau)